

Information der Mittagsbetreuung

Grundschule Scheuring

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die Kinder unserer Mittagsbetreuung und sind somit das Bindeglied für die Zusammenarbeit zwischen:

- Eltern
- Mitarbeiterinnen der Einrichtung
- und den Lehrkräften

Wir möchten mit dieser Information unsere Arbeit vorstellen und aufzeigen, wo wir die pädagogischen Schwerpunkte in der Betreuung der Kinder setzen.

Pädagogische Zielsetzung:

Die Mittagsbetreuung ist ein Lebensraum, in dem die Kinder soziale Erfahrungen sammeln können.

Die Gestaltung der gemeinsamen Zeit ist abgestimmt auf die Bedürfnisse der Kinder nach einem anstrengenden Unterrichtstag, an dem die Kinder bereits viele Eindrücke gesammelt haben, sich behaupten mussten, Erfolg hatten, aber auch persönliche Niederlagen einstecken mussten.

Die Zeit in der Mittagsbetreuung ist daher nicht arbeitsbetont, sondern es stehen Entspannung und Erholung, freie Aktivität und Kommunikation im Vordergrund.

Die Kinder lernen in unterschiedlichen Situationen und bei verschiedenen Beschäftigungen soziale Bindung einzugehen und ihre Freizeit zu gestalten.

Dem Bedürfnis nach Rückzug und Ruhe versuchen wir im Rahmen der räumlichen Möglichkeiten entgegen zu kommen.

Dazu gehört aber auch, dass man im Umgang miteinander, gemeinsam mit den Kindern Regeln entwickelt, an denen sich die Kinder orientieren können und die faire Konfliktlösungen ermöglichen sollen.

Beim Mittagessen und beim gemeinsamen Aufräumen werden Selbstständigkeit und Eigenverantwortung der Kinder gefördert.

Die Regeln helfen den Kindern ihre individuellen Fähigkeiten zu fördern und das soziale Miteinander zu üben.

Ablauf der Mittagsbetreuung:

Die Kinder werden ab Unterrichtsende betreut.

Alle Neuanfänger werden von den Betreuern vor dem Klassenzimmer abgeholt. Sobald der Weg bekannt ist (nach ca. 2 Wochen), gehen alle Kinder unverzüglich nach Unterrichtsschluss eigenverantwortlich in die Mittagsbetreuung und melden sich bei den Betreuern an.

Von **11.20 Uhr – 12.15 Uhr** haben die Kinder die Möglichkeit zum „Freispiel“. Da die Kinder nach lernpsychologischen Erkenntnissen zu dieser Zeit ihr Leistungstief haben und nach anstrengendem Unterricht dringend eine Abwechslung benötigen, wird in dieser Zeit **keine Hausaufgabe** erledigt.

Von **12.15 Uhr – 13.00 Uhr** ermöglichen wir den Kindern der verkürzten Mittagsbetreuung ihre Hausaufgaben im Rahmen einer Stillarbeit zu erledigen.

Von **13.00 Uhr – 13.30 Uhr** wird gemeinsam zu Mittag gegessen. Dabei wird auch auf Tischmanieren Wert gelegt.

Von **14.00 Uhr – 15.00 Uhr** ist Hausaufgabenzeit für die Kinder der verlängerten Mittagsbetreuung.

Von **15.00 Uhr – 16.00 Uhr** findet das Freizeitpädagogische Programm – mit Bewegungsmöglichkeiten und Angeboten aus dem musischen, kreativen und sozialen Bereich statt.

Kinder, die während der Betreuungszeit ein anderes schulisches Angebot (z.B. Flöte /AG) nutzen, werden von den Betreuern pünktlich dorthin geschickt.

Hausaufgabenbetreuung:

Die Kinder gehen zum selbstständigen Arbeiten in die dafür vorgesehenen Räume.

Die Betreuer helfen und unterstützen bei Bedarf. Jedoch kann im Rahmen der Hausaufgabenbetreuung kein Nachhilfeunterricht gewährleistet werden.

Bei der Erledigung der Hausaufgaben wird eine Hilfestellung angeboten, jedoch nicht auf Vollständigkeit und Richtigkeit überprüft.

Lern- und Lesehausaufgaben sind grundsätzlich zu Hause zu erledigen.

Eine komplette Erledigung der Hausaufgaben kann nicht garantiert werden, da sie von Faktoren wie individuellen Arbeitstempo, Hausaufgabenpensum oder Anwesenheitszeit abhängig ist.

Die Verantwortung für alle schulischen Belange – also auch für die Hausaufgaben liegt bei den Eltern.

Sollte ihr Kind Arbeitsmaterial im Klassenzimmer vergessen, darf dies nicht nachträglich geholt werden. (Vorgabe der Lehrkräfte)

Betreuer:

Durch die regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen wird ein angemessener Wissensstand gewährleistet. Das Personal trifft sich regelmäßig zur Teamsitzung, um Inhaltliches, Pädagogisches und Organisatorisches zu besprechen.

Alle Betreuer stehen den Eltern jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung.

Elternmitarbeit:

Zu einer optimalen Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Mittagsbetreuung gehört ein regelmäßiger Kontakt, um Informationen auszutauschen und offene Fragen zu klären. Das Mittagsbetreuungsteam obliegt der Schweigepflicht.

Öffnungszeiten:

Die Mittagsbetreuung ist an **allen Schultagen** der Grundschule Scheuring geöffnet.

Die Betreuung ist auch dann sichergestellt, wenn der Unterricht vorzeitig endet, z.B. bei Erkrankung der Lehrkraft, oder wenn Arbeitsgemeinschaften entfallen.

Abmeldung bei Krankheit oder aus sonstigen Gründen:

Bei Krankheit oder anderen Fehlzeiten ist die Mittagsbetreuung rechtzeitig zu informieren. Dies ist telefonisch sowie per Email möglich.

Die Betreuer sind angewiesen, bei unentschuldigtem Fehlen eines Kindes nachzuforschen, wo sich das Kind aufhält bzw. die Eltern zu informieren.

Wichtig für die pädagogische Arbeit in der Mittagsbetreuung ist es, dass die Kinder während der **Hausaufgabenzeit**, während **des Essens** und während **der Angebotszeit am Nachmittag** nur in Notfällen abgeholt werden sollten.

Ein gut strukturierter Tagesablauf, klare gemeinsam vereinbarte Regeln und Absprachen geben den Kindern Halt im Alltag.